

Zum Einstieg

Der Einstieg ist die konsequente Fortführung der Einstiegssituation der vorangegangenen Lerneinheit „Zueinander senkrecht“. Für leistungsschwächere Klassen bietet sich die hier angebotene enge Führung an. Dabei stellen die Schülerinnen und Schüler die abgebildete „Fan-Klatsche“ her. Auch diese Aufgabe basiert auf dem E-I-S-Prinzip nach J. Bruner und kann mithilfe der Ich-Du-Wir-Methode umgesetzt werden.

Möglicherweise ungenau gefaltete Klatschen bieten Anlass zur Diskussion.

Mit leistungsstärkeren Klassen kann eine kreative, offenere Aufgabenstellung bearbeitet werden: Die Lernenden sollen beispielsweise eine Fan-Klatsche oder einen Fächer ohne Abbild herstellen und gestalten.

Typische Schülerfehler

Ungenauere Zeichnungen, die durch motorische Schwächen oder Nachlässigkeit entstehen können, erschweren die selbstständige Korrektur und Fehlererkennung. Abhilfe kann in diesem Fall die Bereitstellung der Lösungen auf Transparentfolie bieten. Die Lernenden legen diese auf ihre Lösungen auf und erkennen Abweichungen deutlich.

Zu Seite 117, Aufgabe 3, links

Diese Aufgabe thematisiert die Unterscheidung des ersten Eindrucks von der Richtigkeit eines Sachverhaltes. Gerade vorschnelle Schülerinnen und Schüler können damit zur Genauigkeit angeregt werden.

Zu Seite 117, Aufgabe 5, links

Operatoren signalisieren, welche Tätigkeiten beim Bearbeiten von Aufgaben erwartet werden: In dieser Aufgabe muss ein Sachverhalt mithilfe der erworbenen Fähigkeiten überprüft werden.